

Herausforderungen für Helfer bei der Integrationsarbeit

Fortbildungsprogramm des Landes wird fortgesetzt / Informationsveranstaltungen und Vorträge



Der Fachtag Trauma und Flucht im vergangenen Jahr hat großen Zuspruch erfahren.

Foto: Stadtverwaltung

Baden-Baden (red) – Das Fortbildungsprogramm „Qualifiziert. Engagiert.“ wird in Baden-Baden fortgeführt. Im Rahmen des Landesprogramms „Integration durch bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft“ werden vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg laut einer Pressemitteilung weitere 15 Monate Informationsveranstaltungen, Vorträge und Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Integrationsarbeit gefördert.

Bereits das erste Fortbildungsprogramm „Qualifiziert. Engagiert.“ mit der Hauptzielgruppe Ehrenamtliche oder am Ehrenamt in der Flüchtlingshil-

fe Interessierte erfuhr großen Zuspruch, heißt es. Alle Veranstaltungen haben ihr Publikum gefunden und die Rückmeldungen waren sehr positiv. Eine Teilnehmerin fasste ihre Erfahrungen so zusammen: „Ich habe viel Neues erfahren, was für mich persönlich, aber auch für mein Ehrenamt hilfreich ist.“

„Qualifiziert. Engagiert. II“ ist eine Fortführung der ersten Förderperiode 2018/2019 und zugleich eine Neuauflage. In der Unterstützung der neu zugewanderten Menschen mit und ohne Fluchthintergrund werden ehrenamtlich Engagierte auch mit interkulturellen, bürokratischen und

sprachlichen Herausforderungen konfrontiert. Eine gute Vorbereitung und Begleitung durch Qualifizierung ist daher besonders wichtig. Die angebotenen Veranstaltungen sind dementsprechend auf vier Themenfelder verteilt: „Gesellschaftliche Rahmenbedingungen“, „Kompetenzerweiterung“, „Selbstfürsorge“ und „Voneinander lernen“.

Bis Ende Februar 2021 werden somit regelmäßig Informationsveranstaltungen und Fortbildungen zum Themenkomplex Integration und Migration stattfinden.

Einige der Veranstaltungen, wie der für den Herbst geplante Fachtag zu Fluchtursachen,

zielen auf die Teilnahme einer breiten Öffentlichkeit ab. Unter Leitung der Bildungskordinatorin Ehrenamt und in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule, dem Caritasverband Baden-Baden, dem Netzwerk Asyl, der kommunalen Ehrenamtsbeauftragten sowie der Integrationsbeauftragten wird das umfassende Fortbildungsprogramm in dieser Förderperiode viermal erscheinen.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten. Informationen erteilt die Bildungskordinatorin Svetlana Bojetic per E-Mail, svetlana.bojetic@baden-baden.de, oder unter ☎ (07221) 93-14 696.